



Buch

... und keiner sang die „Reblaus“
Die Wahrheit über Leopold Figl, Andreas Hofer und
andere österreichische Mythen

Konrad Kramar, Georg Mayrhofer

Ueberreuter Verlag, 2006

ISBN 3-8000-7199-1

Bezugsquelle: städtische Bücherei Wien

Einleitung	2
I muass im fria'ran Leb'n der Figl g'wesen sein	2
Die Neutralität.....	4
Heiße Luft mit Heiligschein.....	4
Matthias Sindelar.....	15
Ein Abstauber der Arisierung.....	15
Leopold Figl.....	22
Und keiner sang die »Reblaus«.....	22
Wien.....	34
Es gab keine schöne, alte Zeit.....	34
Das Burgtheater	46
Hollywood der Gründerzeit.....	46
Franz Joseph I.....	54
Der gute, alte Massenmörder.....	54
Königgrätz	58
Ein Gewehr als lahme Ausrede	58
Die Slogans der Habsburger	70
Zu schön, um wahr zu sein.....	70
W. A. Mozart.....	75
Er war nicht arm und Salieri nicht sein Feind	75
Andreas Hofer.....	83
Der überforderte Held	83
Karl Schranz	94
Hoch gepokert, tief gefallen.....	94